

Kontakt: Jenni Haberland
Tel.: (03 51) 2 55 93 18
Mobil: (01 74) 3 34 65 77
E-Mail: jenni.haberland@hsw-mail.de



Neujahrsempfang der Vereinigung der Sächsischen Wirtschaft:

Unternehmerisches Handeln stärker an gesellschaftlicher Verantwortung orientieren

Soziale Marktwirtschaft als Leitlinie für eine nachhaltige Wirtschaftspolitik

„Wachstumsprognosen und Arbeitsmarktzahlen stimmen uns zuversichtlich und lassen uns – vorausgesetzt, die Finanzmärkte erweisen sich als stabil – optimistisch nach vorn blicken. Damit Investitionen und steigende Einkommen der Wirtschaft die notwendigen belebenden Impulse geben können, müssen wir unbeirrt das Prinzip einer sozialen Marktwirtschaft leben“, erklärte Bodo Finger, Präsident der Vereinigung der Sächsischen Wirtschaft e.V. (VSW) in seiner Rede zum traditionellen Neujahrsempfang heute im Internationalen Congress Center Dresden vor mehr als 500 Vertretern aus Politik und Wirtschaft.

„Die Verwerfungen an den Finanzmärkten und die dadurch ausgelöste Krise der Realwirtschaft haben nicht nur hohen materiellen Schaden angerichtet sondern vor allem das Vertrauen der Bürger in die Soziale Marktwirtschaft und in unternehmerisches Handeln zerstört“, so Finger weiter. „Entscheidend wird sein, wie es der Politik perspektivisch gelingt, bereits im Vorfeld drohender Gefahren wirksam regulierend einzugreifen und einen gemeinsam akzeptierten Kurs einzuschlagen.“

Doch die vom Staat gesetzten Rahmenbedingungen können nur dann ihre Funktion erfüllen, wenn die Wirtschaft mit den vorhandenen Freiräumen auch verantwortungsvoll umgeht. Die gesellschaftliche Verantwortung des Unternehmers erschöpft sich nicht länger in betrieblichen Strukturen und Prozessen, sie wird erst darüber hinaus sichtbar. Statt darauf zu warten, dass gesetzliche Anordnungen – ob Frauenquote oder Mindestlöhne – die Wirtschaft reglementieren, ist es an uns, eigenverantwortlich die gesellschaftliche Vorbildfunktion zu erfüllen. Nur so schaffen wir neben einem gemeinschaftlichen Bürgersinn ein neues Wertebewusstsein, Glaubwürdigkeit und Vertrauen.

Landesvertretung Sachsen
von BDI und BDA

**Vereinigung der
Sächsischen Wirtschaft e.V.**

Washingtonstraße 16/16 A
01139 Dresden
PF 300 200
01131 Dresden
Tel.: (03 51) 2 55 93 0
Fax: (03 51) 2 55 93 78

vsw@hsw-mail.de
www.vsw-direkt.de

Das gilt für Sachsen ohne Ausnahme. Schlüssel für die soziale Balance unserer Gesellschaft sind und bleiben Beschäftigung und Produktivität. Hier haben wir im Freistaat noch enormes Wachstumspotential. Je länger jedoch eine wirksame Steuerreform, ein durchgreifender Bürokratieabbau, eine ideologiefreie Energiewende, eine leistungsgerechte Bildungspolitik oder eine zielgerichtete Einwanderung auf sich warten lassen, umso länger wird es auch dauern, bis sich Sachsen tatsächlich mit den erfolgreichen Westländern auf Augenhöhe befindet“, so der VSW-Präsident abschließend.